

Aztec gibt eine Zusammenfassung des Explorationsbohrprogramms 2024 im Projekt Tombstone, Arizona

19.02.2025, 17:45 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Aztec Minerals Corp.*

Aztec gibt eine Zusammenfassung des Explorationsbohrprogramms 2024 im Projekt Tombstone, Arizona - Mehrfache, neue, oberflächennahe, mächtige und hochgradige Gold-Silber-Abschnitte erweitern die Zone Contention und eine erste Entdeckung in der Zone Westside erheblich

Vancouver, Kanada - 19. Februar 2025 / IRW-Press / Aztec Minerals Corp. (AZT: TSX-V, OTCQB: AZZTF) (Aztec oder das Unternehmen) gibt eine Zusammenfassung der Ergebnisse aus dem vor kurzen abgeschlossenen RC-Bohrprogramm 2024 mit 17 Bohrlöchern über 3.129 Meter im Projekt Tombstone, das den Großteil des historischen Silberbergbaubezirks Tombstone im südöstlichen Arizona umfasst. Das Programm ermöglichte die erhebliche Erweiterung der mächtigen, oberflächennahen und potenziell zu großflächigem Abbau geeigneten oxidische Silber-Gold-Mineralisierung.

Highlights der Southern Extension Zone bei Contention:

- Der Bonanza-Silberabschnitt in TR24-16 mit 7.269 Gramm Silberäquivalent pro Tonne (g/t AgÄq) (233,7 Unzen AgÄq pro Tonne [oz/t] - 3.669 g/t Ag, 44,7 g/t Au) auf 1,52 m innerhalb einer Zone von 25,8 m mit 569 g/t AgÄq (18,3 oz/t AgÄq - 290 g/t Ag, 3,48 g/t Au) stellt den höchsten Silbergehalt dar, den Aztec bisher bei Bohrungen auf dem Projekt Tombstone ermittelt hat
- Der Abschnitt in Bohrloch TR24-16 im Gebiet South Extension der Grube Contention durchteufte mehrere Zonen mit einer Oxid-Ag-Au-Mineralisierung, einschließlich 106,4 m mit 147,9 g/t AgÄq (1,85 g/t AuÄq - 76,2 g/t Ag und 0,90 g/t Au)
- Der Bonanza-Abschnitt in TR24-16 befindet sich entlang des Trends der Grube Contention 439 m süd-südwestlich entlang des Streichens des vorherigen Bonanza-Abschnitts in TC23-01 (3.477 g/t Ag und 0,12 g/t Au (3.485,1 g/t AgÄq) über 1,52 m)
- Die in TR214-16 gemeldete tiefreichende Oxidation, Alteration und Mineralisierung untermauern das Konzept, dass die große AMT-Anomalie möglicherweise entlang des Einfallens eine Mineralisierung aufweisen könnte
- Das RC-Bohrprogramm 2024 ist abgeschlossen, und die Oxid-Silber-Gold-Mineralisierung bleibt in allen Richtungen offen, ein weiterer Hinweis für das Potenzial der Erweiterung der oberflächennahen oxidischen Silber-Gold-Mineralisierung in der Umgebung der Contention Zone.

Highlights der Contention Main Zone:

- Bohrloch TR24-10 durchteufte 9,2 Meter mit 5,93 gpt Goldäquivalent in einer mächtigeren Zone von 88,1 Metern mit durchschnittlich 1,02 gpt Goldäquivalent (0,67 gpt Gold und 27,64 gpt Silber) in geringer Tiefe
- Bohrloch TR24-07 durchteufte eine mächtige mineralisierte Zone mit 0,39 gpt Goldäquivalent über 146,3 Meter (0,21 gpt Gold und 14,12 gpt Silber); einschließlich 1,94 gpt Goldäquivalent über 13,7 Meter (1,22 gpt Gold und 57,61 gpt Silber)
- Bohrloch TR24-05 durchteufte 0,60 gpt Goldäquivalent über 114,3 Meter (0,39 gpt Gold und 16,61 gpt Silber); einschließlich 1,99 gpt Goldäquivalent über 10,7 Meter (1,55 gpt Gold und 34,6 gpt Silber)
- Bohrloch TR24-01 durchteufte 0,75 gpt Goldäquivalent über 103,6 Meter (0,59 gpt Gold und 12,48 gpt Silber); einschließlich 3,11 gpt Goldäquivalent über 15,3 Meter (2,84 gpt Gold und 21,4 gpt Silber) und 11,06 gpt Goldäquivalent über 3,05 Meter (10,63 gpt Gold und 35,10 gpt Silber)

Abbildung 1: Längsschnitt Contention Zone

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78573/Aztec_190225_DEPRCOM.001.png

Highlights der vorläufigen Bohrungen in der Entdeckung Westside:

- Bohrloch TR24-13 durchteufte 24,4 Meter mit 106,24 gpt Goldäquivalent in einer mächtigeren Zone von 85,4 Metern mit durchschnittlich 47,31 gpt Goldäquivalent (0,281 gpt Gold und 24,79 gpt Silber) in geringer Tiefe in der Westside Antiklinale, wobei ein neuer Körper beachtlicher oxidierter Silber-Gold-Mineralisierung entdeckt wurde.
- Mehrere Bohrlöcher in der ersten Prüfung der Zone Westside bestätigten Abschnitte von Silber-Gold-Oxid-Mineralisierung für die geologisch unterschiedlichen, modellierten Ziele
- Die Zone Westside zeigt Potenzial für oberflächennahe Silber-Gold-Mineralisierung ähnlich der benachbarten Contention Main Zone

RC-Bohrprogramm 2024

Das RC-Bohrprogramm 2024 auf Tombstone erfüllte die Ziele, die oberflächennahe, potenziell für großflächigen Abbau geeignete und auswaschbare mesothermale oxidische Silber-Gold-Mineralisierung in der Contention Zone zu erweitern und bei ersten Prüfungen in der Westside Zone mesothermale oxidische Silber-Gold-Mineralisierungszonen zu entdecken. Die oxidische Silber-Gold-Mineralisierung Contention wurde erheblich nach Westen, Süden, Norden und in die Tiefe erweitert und ist weiterhin in allen Richtungen offen.

Die ersten Explorationsbohrungen in der Zone Westside waren auf mehrere nachgewiesene Mineralisierungsstrukturen ausgerichtet. Antiklinale, zerklüftete Quarz-Stringer-Gänge und Quarz-Feldspat-Porphyr-Gänge für oxidische Silber-Gold-Mineralisierung wurden in jedem Bohrloch, einschließlich Entdeckungsbohrloch TR24-13 in der Antiklinale Westside, entdeckt.

Das Bohrprogramm peilte oberflächennahe Zonen an, die mit den kürzlich abgeschlossenen Oberflächenexplorationen und geologischen 3D-Modellen in Zusammenhang stehen und vielversprechend für eine mächtige oxidische Gold-Silber-Mineralisierung sind. Im Rahmen des Bohrprogramms wurden 17 RC-Bohrlöcher (3.129,2 m) niedergebracht, die sowohl die Stepout-Ziele im Gebiet Contention als auch die First-Pass-Ziele in der Zone Westside erprobten (siehe Abbildungen 1 und 2 unten), wobei die Ergebnisse aller 17 Bohrlöcher nun bekannt gegeben wurden.

Contention Main Zone

Acht der RC-Bohrlöcher im Programm 2024 wurden in der Hauptzone Contention als Teil der Fan-Raster-Muster-Bohrungen, die im Gebiet Contention seit 2020 stattfinden, ausgeführt. Diese RC-Bohrlöcher 2024 dienten der Prüfung von Erweiterungen an den westlichen und nördlichen Grenzen und unterhalb der nördlich verlaufenden Hauptzone Contention, die einen Großteil der historischen unterirdischen Mine und des Tagebaus Contention beinhaltet.

- Die Bohrlöcher TR24-01, 02 und 03 waren im Azimut 105, -60 ausgerichtet und dienten der Prüfung auf westliche und neigungsabwärts verlaufende Erweiterungen der Mineralisierung unter der westlichen Grubenmauer und in die Tiefe. Alle drei Bohrlöcher wiesen lange Abschnitte von oxidischer Silber-Gold-Mineralisierung auf:
- Bohrloch TR24-01 durchteufte 0,59 gpt Gold und 12,48 gpt Silber (0,75 gpt Goldäquivalent) über 103,6 Meter, einschließlich 15,3 Meter mit 2,84 gpt Gold und 21,4 gpt Silber (3,11 gpt Goldäquivalent).
- TR24-02 durchteufte 0,19 gpt Gold und 8,34 gpt Silber (0,3 gpt Goldäquivalent) über 149,4 Meter, die in geringgradiger Mineralisierung endeten, und einschließlich 7,6 Meter mit 1,65 gpt Gold und 12,16 gpt Silber (1,8 gpt Goldäquivalent).
- TR24-03 durchteufte 0,23 gpt Gold und 10,43 gpt Silber (0,36 gpt Goldäquivalent) über 35,1 Meter und 0,33 gpt Gold und 9,8 gpt Silber (0,45 gpt Goldäquivalent) über 88,4 Meter einschließlich 9,1 Meter mit 1,67 gpt Gold und 20,43 gpt Silber (1,92 gpt Goldäquivalent).

Die Bohrabschnitte bestanden aus feinkörnigem Sandstein/Quarzit mit Siliziumdioxid- und Tonsteinalteration der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen, hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte. Das Bohrloch TR24-03 musste wegen Einbruch nach der

Durchörterung von Abbaustätten aufgegeben werden.

Abbildung 2: Detailliertes Plandiagramm zur Contention Main Pit und der South Extension
www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78573/Aztec_190225_DEPRCOM.002.png

- Bohrloch TR24-04 - 0,24 gpt Gold und 15,58 gpt Silber (0,38 gpt Goldäquivalent) über 123,5 Meter, die in Mineralisierung endeten, und einschließlich 6,1 Meter mit 1,74 gpt Gold und 54,75 gpt Silber (2,42 gpt Goldäquivalent). Dieses Bohrloch war vertikal ausgerichtet (Azimut 0, -90) und diente der Prüfung unter der Hauptgrube Contention und auf neigungsabwärts verlaufende Erweiterungen von Mineralisierung unter der Ostwand der Hauptgrube Contention und in die Tiefe. Der Abschnitt besteht aus feinkörnigem Sandstein/Quarzit mit Siliziumdioxid- und Tonsteinalteration der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen, hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 5 % oxidierte Pyritstandorte.

- Bohrloch TR24-05 - 0,39 gpt Gold und 16,61 gpt Silber (0,60 gpt Goldäquivalent) über 114,3 Meter und einschließlich 10,7 Meter mit 1,55 gpt Gold und 34,6 gpt Silber (1,99 gpt Goldäquivalent). Das Bohrloch war in Azimut 105, -60 ausgerichtet und diente der Prüfung nach westlichen und abwärts verlaufenden Erweiterungen der Mineralisierung unter der Westwand der Hauptgrube Contention und in die Tiefe. Der Abschnitt besteht aus feinkörnigem Sandstein/Quarzit mit Siliziumdioxid- und Tonsteinalteration der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen, hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 5 % oxidierte Pyritstandorte.

- Bohrloch TR24-06 - 0,39 gpt Gold und 13,46 gpt Silber (0,56 gpt Goldäquivalent) über 45,7 Meter und 0,14 gpt Gold und 6,82 gpt Silber (0,22 gpt Goldäquivalent) über 39 Meter. Das Bohrloch befand sich am Nordende des westlichen Randes der Hauptgrube Contention, war im Azimut 85, -60 ausgerichtet und diente der Prüfung der westlichen und abwärts verlaufenden Erweiterungen unter der Westwand der Hauptgrube Contention und in die Tiefe. Der Abschnitt besteht aus feinkörnigem Sandstein/Quarzit mit Siliziumdioxid- und Tonsteinalteration der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen, hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte. Das Bohrloch musste in der Tiefe von 213,4 Metern aufgrund von Einbrüchen aufgegeben werden.

- Bohrloch TR24-07 - 0,21 gpt Gold und 14,12 gpt Silber (0,39 gpt Goldäquivalent) über 146,3 Meter, die in Mineralisierung endeten, und einschließlich 13,7 Meter mit 1,22 gpt Gold und 57,61 gpt Silber (1,94 gpt Goldäquivalent). Das Bohrloch war ein 80 Meter-Step-Out nach Westen, im üblichen Fanmuster (Azimut 105, -66) ausgerichtet und diente der Prüfung unter dem westlichen Abschnitt der Hauptzone Contention und nach abwärts verlaufenden Erweiterungen der Mineralisierung unter der Westwand der Hauptgrube Contention und in die Tiefe. Das Bohrloch durchteufte eine mächtige Mineralisierungszone, die westlich nach unten und nördlich am Streichen offen ist. Der Abschnitt besteht aus feinkörnigem Sandstein/Quarzit mit Siliziumdioxid- und Tonsteinalteration der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen, hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte.

- Bohrloch TR24-10 - 0,67 gpt Gold und 27,64 gpt Silber (1,02 gpt Goldäquivalent) über 88,2 Meter und einschließlich 9,1 Meter mit 4,23 gpt Gold und 136,17 gpt Silber (5,93 gpt Goldäquivalent). 35 Meter tiefer wurde eine zweite mineralisierte Zone von 25,8 Metern mit 0,05 gpt Gold und 4,96 gpt Silber (0,11 gpt Goldäquivalent) entdeckt. Das Bohrloch war im Azimut 0, -90 ausgerichtet und diente der Prüfung nach östlichen und abwärts verlaufenden Erweiterungen der Mineralisierung unter der Ostwand der Hauptgrube Contention und in die Tiefe. Der Abschnitt besteht aus feinkörnigem Sandstein/Quarzit mit Siliziumdioxid- und Tonsteinalteration der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen, hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte.

Contention South Extension

- Bohrloch TR24-16 im Gebiet South Extension durchteufte 106,4 m mit 147,9 g/t AgÄq (76,23 g/t Ag und 0,896 g/t

Au), einschließlich eines Bonanza-Abschnitts von 1,5 m mit 7.269 g/t AgÄq (3.669 g/t Ag und 44,7 g/t Au) innerhalb einer Zone von 25,8 m mit 569 g/t AgÄq (18,3 oz/t AgÄq), dann 22,9 m mit 8,61 g/t AgÄq (0,029 g/t Au und 6,29 g/t Ag) und dann 12,2 m mit 8,38 g/t AgÄq (0,029 g/t Au und 6,29 g/t Ag)

- Bohrloch TR24-17 im Gebiet South Extension durchteufte 22,9 m mit 72,86 g/t AgÄq (32,98 g/t Ag und 0,499 g/t Au), 25,9 m mit 17,66 g/t AgÄq (13,62 g/t Ag und 0,051 g/t Au); das Bohrloch endete in einem Abschnitt von 13,7 m mit 24,72 g/t AgÄq (16,23 g/t Ag und 0,106 g/t Au)

Die erfolgreiche Niederbringung der Bohrlöcher TR24-16 und TR24-17 im Gebiet Southern Extension bei der Grube Contention hat das geologische Modell für diesen Teil der Grube Contention bestätigt, womit dieser nun Priorität für zukünftige Explorationsarbeiten hat. Das südliche Ende des Systems Contention muss noch definiert werden. Die Bedeutung der Quarz-Feldspat-Porphyr-(Qfp)-Gangkörper als Leitungen für die hydrothermalen Brekzien und Quarzerzschneüre wurde erneut bekräftigt. Die Mächtigkeit und Mineralisierung der Qfp-Gangkörper, die nach Westen hin einfallen, scheinen zu schwanken. Von Bedeutung war auch die Entdeckung, dass sich die starke Oxidation und Mineralisierung in TR24-16 bis zum Ende des Bohrlochs bei 265,3 m (229,7 m vertikale Tiefe) weit unter dem östlichen Rand der Grube fortsetzten. Die wichtigsten Kalkstein-Markierungsschichten des Projekts wurden in TR24-16 östlich des Verwerfungssystems Contention nicht durchteuft, was auf ein Gefälle von mindestens 70 m an der Ostseite des Verwerfungssystems Contention schließen lässt. Die tiefe Oxidation, Alteration und Mineralisierung bis zum Ende von Bohrloch TR24-16 untermauern das Konzept, dass die große AMT-Anomalie in größerer Tiefe eine Mineralisierung aufweisen könnte.

Im Rahmen des Bohrprogramms wurden weitere durchdringend oxidierte und hämatitreiche, silifizierende hydrothermale Brekzien identifiziert, die aus einem Quarz-Feldspat-Porphyr-Gang und klastischen sedimentären Fragmenten der Bisbee-Gruppe bestehen, welche typisch für das Material sind, das historisch in der Mine Contention abgebaut wurde.

Anhand der aktuellen Bohrungen werden auch weiterhin zusätzliche Mineralisierungstypen definiert, unter anderem: Mangan-Verdrängungen in Kalksteinbetten und Skarnen, Quarzadern, Sulfidrelikte als Einsprengungen, Silifizierung von alteriertem Hornfels, Quarz-Feldspat-Porphyre und hydrothermale Brekzien. In dem Programm ist TR24-16 das tiefste ausgeführte Bohrloch mit einer Neigung von -60 Grad, das bis in eine Tiefe von 265,3 m (229,7 m vertikal) gebohrt wurde und in seiner überwiegenden Länge in mineralisiertem und oxidiertem Gestein verblieb.

Entdeckung Zone Westside

- Die ersten Explorationsbohrungen in der Zone Westside stießen bisher auf oxidische Silber-Gold-Mineralisierung in jedem Bohrloch und verdoppelten fast das Gebiet des durch Bohrungen bestätigten Explorationspotenzials; alleine in der Zone Contention. Die geologische Modellierung der Zone Westside mit blinden Zielbestimmungen war erfolgreich und bestätigte historische Berichte von unterirdischen Bergbauanlagen sowie Aztecs Modellierung.

- Bohrloch TR24-13 durchteufte 24,4 Meter mit 106,24 gpt Goldäquivalent in einer mächtigeren Zone von 85,4 Metern mit durchschnittlich 47,31 gpt Goldäquivalent (0,281 gpt Gold und 24,79 gpt Silber) in geringer Tiefe in der Antiklinale Westside und entdeckte einen neuen Körper beachtlicher oxidierter Silber-Gold-Mineralisierung.

- Jüngste Explorationsarbeiten und geologische Modellierung im Jahr 2024 identifizierten die Eigenschaften, die sodann zum ersten Mal im RC-Programm 2024 durch Bohrungen geprüft wurden. Die ersten Bohrergergebnisse 2024 liefern den bedeutenden Nachweis für potenziell großflächig abbaubare und unterirdische Mineralisierung in dem Gebiet, das in den frühen 1980er Jahren für Produktion im Tagebau bestimmt war.

- Bemerkenswerterweise belegt die Entdeckung TR24-13 in der Antiklinale Westside, dass Antiklinalen im Zielgebiet eine signifikante oxidische Silber-Gold-Mineralisierung beherbergen können, und zwar vertikal in mehreren Zonen, über den gesamten Bisbee-Sedimentabschnitt hinweg, ohne dass unmittelbar Qfp-Intrusionsgänge vorhanden sind. Außerdem wurde das Vorhandensein der historischen Abbaukammer Sulphuret bestätigt. Die Mineralisierung und das Vorhandensein der Antiklinale Arizona Queen wurden in TR24-08 bestätigt.

- TR24-08 diente der Prüfung nach Mineralisierung in der postulierten östlichen Erweiterung der Antiklinale (Arizona Queen), die in Bergbauanlagen nahe des Westside-Schachts Nr. 1 entdeckt wurde und als Fokus der Kammer Last Chance betrachtet wird. Das Bohrloch durchteufte 6,1 Meter mit 105,1 gpt Goldäquivalent (1,23 gpt Gold und 7,0 gpt Silber), gefolgt von 0,35 gpt Gold und 10,6 gpt Silber (38,75 gpt Goldäquivalent) über 21,3 Meter. Das Bohrloch war im Azimut 90, -80 ausgerichtet. Der Abschnitt besteht aus kalkhaltigen und argillitisch alterierten, feinkörnigen Sandsteinen/Quarziten der niedrigeren Bisbee-Gruppe, von hydrothermalen Brekzien durchschnittlichem

Schluffstein/Hornfels und Verwerfungen/Fissuren mit Quarzadern. Moderate bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Färbung und 1 bis 10 % oxidierte Pyrite.

- Bohrlöcher TR24-11 und TR24-12 prüften die Fissur Westside, bestätigten historische Berichte und entdeckten 16 bis 25 Meter mächtige Großtonnage von oxidischer Silber-Gold-Mineralisierung, die die hochgradige Fissur umgibt. Die Ergebnisse der Explorationsbohrungen im Zielgebiet Westside rechtfertigen weitere Bohrprüfungen.

- TR24-15 in der Mine Tribute der Zone Westside durchteufte 12,2 Meter mit 15,39 gpt Goldäquivalent (11,52 gpt Silber und 0,048 gpt Gold), gefolgt von 25,9 Metern mit 31,82 gpt Goldäquivalent (19,48 gpt Silber und 0,154 gpt Gold) in der Antiklinale Ingersoll.

- Ein wichtiges Konzept der Zone Westside war der Unterschied im Edelmetall-Tenor (die Anteile/Verhältnisse der Metalle zueinander) zu größerer Silberanreicherung im Vergleich zum Zielgebiet Tagebau Contention, das größere Goldanreicherung aufweist. Das Gebiet Westside wird mehr von Sedimentgestein dominiert, weniger als 5 % Ofp-Intrusivgänge per beobachtetem Volumen, während das Gebiet Contention ~10 % Qfp-Intrusivgänge per beobachtetem Volumen aufweist.

Tabelle 1: Ergebnisse der Bohrungen bei Contention South Extension (zuvor gemeldet):

Bohrloch von m bis m Abschnitt m* Au g/t Ag g/t AgÄq g/t (1) Anmerkungen

TR24-16 25,9 132,6 106,4 0,896 76,23 147,9

einschl.: 73,1 74,6 1,5 45,0 3669 7269

70,1 96,0 25,8 3,483 290,51 569,16

65,6 132,6 67,1 1,374 119,5 229,42

und 160,0 182,9 22,9 0,029 6,29 8,61

und 223,4 235,6 12,2 0,026 6,3 8,38

TR24-17 64,0 86,9 22,9 0,499 32,98 72,86 einschließlich

Verwässerung durch
historische Abbaustätte
auf 1,5

m

109,7 135,6 25,9 0,051 13,62 17,66

146,3 160,0 13,7 0,106 16,23 24,72

Tabelle 2 - Ergebnisse der First-Pass-Bohrungen im Zielgebiet Westside (zuvor gemeldet):

Bohrloch von m bis m Abschnitt m* Au g/t Ag g/t AgÄq g/t (1) Anmerkungen

TR24-08 0 12,2 12,2 0,167 11,0 24,33 historische Tagebauhalde

32,0 38,1 6,1 1,226 7,0 105,1

109,7 131,0 21,3 0,352 10,59 38,75

TR24-09 32,0 35,0 3,04 0,314 11,45 36,57

45,7 48,8 3,04 0,286 9,35 32,23

70,1 80,8 10,7 0,089 23,01 30,13

86,9 91,5 4,6 0,064 6,07 11,21

103,7 106,7 3,04 0,096 9,85 17,53

TR24-11 45,7 71,6 25,9 0,049 28,56 32,47 einschließlich

Verwässerung durch
historische Abbaustätte
auf 4,6 m

TR24-12 22,8 32,0 9,1 0,111 5,80 14,67
94,5 111,3 16,7 0,091 19,24 26,48 einschließlich
Verwässerung durch
historische Abbaustätte
auf 1,0 m

TR24-13 0 33,5 33,5 0,112 13,06 22,05
79,2 164,6 85,4 0,281 24,79 47,31 einschließlich
Verwässerung durch
historische Abbaustätte
auf 1,0
m
einschl.: 91,4 115,8 24,4 0,588 59,16 106,34

TR24-14 161,5 169,2 7,6 0,149 13,02 24,97

TR24-15 0 12,2 12,2 0,048 11,52 15,39
16,8 42,7 25,9 0,154 19,48 31,82 einschließlich
Verwässerung durch
historische Abbaustätte
auf 1,5
m

Tabelle 3 -Ergebnisse der Bohrungen in der Zone Contention (zuvor gemeldet):

Bohrloch von m bis m Abschnitt m* Au g/t Ag g/t AgÄq g/t (1) Anmerkungen

TR24-01 54,9 158,5 103,6 0,59 12,48 0,75
einschl.: 114,3 129,6 15,3 2,843 21,42 3,11
114,3 117,4 3,1 10,63 35,10 11,06

TR24-02 51,8 201,2 149,4 0,193 8,34 0,30
einschl.: 59,5 67,1 7,6 1,645 12,16 1,80

TR24-03 36,6 71,6 35,1 0,23 10,43 0,36 zwei Tunnel bei
79,3 167,7 88,4 0,33 9,8 0,45 135,7 m und
einschl.: 134,1 143,3 9,1 1,67 20,43 1,92 167,7 m

TR24-04 0 123,5 123,5 0,24 11,58 0,38
einschl.: 4,6 10,7 6,1 1,74 54,75 2,42

TR24-05 94,5 208,8 114,3 0,39 16,61 0,60
einschl.: 134,1 144,8 10,7 1,55 34,6 1,99

TR24-06 77,7 123,4 45,7 0,39 13,46 0,56
169,2 208,8 39,6 0,14 6,82 0,22

TR24-07 80,8 227,1 146,3 0,21 14,12 0,39
einschl.: 166,1 179,8 13,7 1,22 57,61 1,94

TR24-10 16,7 104,9 88,2 0,67 27,64 1,02
einschl.: 41,0 50,2 9,2 4,23 136,17 5,93

und: 138,3 164,1 25,8 0,05 4,96 0,11

Tabelle 4 - Koordinaten der Bohrlöcher

Drill Hole UTM East UTM North Azimut Neigung Gesamttiefe m

TR24-01	588710	3507755	105	60	175,3
TR24-02	588700	3507828	105	60	201,2
TR24-03	588692	3507881	105	60	173,8
TR24-04	588870	3507798	0	90	134,1
TR24-05	588726	3507982	105	60	213,4
TR24-06	588828	3508060	85	60	213,4
TR24-07	588750	3508021	105	66	256
TR24-10	588851	3507899	0	90	182,9
TR24-11	588294	3508188	315	70	122
TR24-12	588395	3508269	315	62	135,7
TR24-13	588663	3508034	45	85	184,4
TR24-14	588425	3508201	80	60	182,9
TR24-15	588129	3507860	0	90	182,9
TR24-16	588716	3507539	135	69	263,6
TR24-17	588629	3507323	80	60	160

Aztec Minerals wird an den folgenden bevorstehenden Veranstaltungen und Konferenzen teilnehmen:

21.-23. Februar 2025: CEM Whistler Capital Event - Whistler, BC
Registrierungslink: cem.ca/conference/whistler-capital-event-2025/

27.-28. Februar 2025: Pre-PDAC 2025 Mining Showcase - Toronto, ON
Registrierungslink: redcloudfs.com/prepdac2025/

Das Projekt Tombstone im Überblick

Aztec hält eine 77,7%ige Beteiligung am Joint Venture für das Konzessionsgebiet Tombstone, das die meisten der ursprünglich patentierten Bergbaucclaims in dem Hauptgebiet sowie einige kürzlich erworbene Konzessionsgebiete umfasst.

Das Hauptziel des Kernbohrprogramms 2024 besteht darin, die oberflächennahe, mesothermische oxidische Gold-Silber-Mineralisierung mit großen Tonnagen (mit möglicher Eignung für die Haufenlaugung) neben und unterhalb der ehemaligen Grube Contention durch Stepout-Bohrungen weiter zu erproben. Künftige Bohrungen werden sich voraussichtlich auf die Erweiterungen der oberflächennahen oxidischen Mineralisierung entlang des Streichens und in Einfallrichtung konzentrieren und tiefer gehen, um größere, tiefer liegende Blei-Zink-Silber CRD-Ziele vom Typ Taylor entlang und neben der Struktur Contention zu erproben.

Das Projekt Tombstone befindet sich 100 Kilometer (km) südöstlich von Tucson in Arizona und umfasst einen Großteil der historischen Silberregion Tombstone. Tombstone ist für seine hochgradigen, oxidierten Silber-Gold- und mesothermale Erzadern (Stringer Lodes), hydrothermale Brekzien und Manto-CRD-Erzkörper bekannt, die im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert abgebaut wurden. Die historische Silberproduktion im Tombstone-Distrikt wurde zwischen 1878 und 1939 auf 32 Millionen Unzen und 250.000 Unzen Gold geschätzt. Greeley, Michael N., A Brief History and Review of Ore Grades and Production in the Tombstone Mining District with Emphasis on the Contention Mine Area, Juni 1984

Die Geologie des Distrikts besteht aus einer Mischung aus oberflächennahen, oxidierten Au-Ag- und Basismetall-Lagerstätten, die mit CRD und Skarn in Verbindung stehen und sich in gefalteten und geschobenen Sedimenten, Intrusivgängen und Erzgängen befinden, sowie den wenig erkundeten Sulfid-Varianten, die sich unterhalb des Grundwasserspiegels befinden.

Die Muttergesteine der Mineralisierung sind vorwiegend die klastischen Sedimente des untersten Teils der Formation Bisbee aus der Kreidezeit. In einer Tiefe zwischen 50 und 300 Metern (m) befindet sich die Formation Bisbee unterhalb einer etwa zwei Kilometer dicken Schicht derselben Karbonatgesteinsformationen aus dem Paläozoikum, die auch die 110 Mio. t Zink-Blei-Silber-Lagerstätte Hermosa-Taylor von South32 60 km südwestlich von Tombstone beherbergen. M3 Engineering and Technology Corp., Hermosa Project N.I. 43-101F1 Pre-Feasibility Study, Januar 2014

Aztec ist der Ansicht, dass die historischen Silberminen bei Tombstone mit einem viel größeren mesothermischen System mit CRD-Mineralisierung unterhalb der alten Minen in Zusammenhang stehen könnten. Seit 2017 hat Aztec geologische Kartierungen, geochemische Probenahmen und geophysikalische Untersuchungen durchgeführt, um die vielversprechendsten Gebiete für eine Au-Ag-Mineralisierung im Umfeld und unterhalb der Tagebaugrube Contention sowie für eine CRD-Zink-Blei-Kupfer-Silber-Gold-Mineralisierung unterhalb des gesamten Gebiets zu identifizieren. Das Management von Aztec ist der Ansicht, dass das Gebiet sehr vielversprechend für die Entdeckung von mesothermalen und CRD-Mineralisierung ist.

Anmerkung: Die Goldäquivalente werden unter Anwendung eines Silber-Gold-Verhältnisses von 80:1 in den Jahren 2020, 2023 und 2024 bzw. von 70:1 im Jahr 2021 berechnet. Die gemeldeten Mächtigkeiten sind scheinbare Mächtigkeiten, keine wahren Mächtigkeiten. Die Au-Ag-Mineralisierungszonen bei Contention weisen im Allgemeinen eine Neigung von 60 bis 80 Grad in Richtung Westen auf und stehen in Zusammenhang mit den Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen und hydrothermalen Brekzien. Diese Gänge erstrecken sich jedoch auch als Lagergänge in flachen Winkeln von der Verwerfung Contention entlang von Faltenrücken in den klastischen Sedimenten von Bisbee, sodass die gesamte Bandbreite der Mineralisierungsneigungen zwischen 20 und 80 Grad variiert. Die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierungsabschnitte der Bohrlöcher variieren in etwa zwischen 50 und 100 % der scheinbaren Mächtigkeiten, wobei die Norm für die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung 60 bis 90 % der scheinbaren Mächtigkeiten beträgt. Bitte beachten Sie die zusammenfassenden Pressemitteilungen vom: 5. Juli 2023, 7. Dezember 2021 und 12. Januar 2021. Bei der Berichterstattung werden wirtschaftliche Cutoff-Gehalte von 0,1 g/t Au und 8 g/t Silber unterstellt.

Zusammenfassung der wichtigsten Eckdaten des Projekts Tombstone

- Konzessionsgebiet in günstiger Lage mit patentierten (33) und nicht patentierten (42) Schürfrechten (452,02 Hektar bzw. 1.116,94 Acres), das einen Großteil der historischen Silberabbaugebiet Tombstone umfasst, großartiger Infrastruktur, einer lokalen Stadt, Straßenzugang, umfassenden Dienstleistungen, Wasser und Strom.
- Die historische Silberregion produzierte zwischen 1878 und 1939 32 Millionen Unzen Silber und 250.000 Unzen Gold in hochgradigen, oxidierten Silber-Gold-Blei-Zink-Kupfer-Erzgang-, CRD- und Brekzien-Lagerstätten sowie in den späten 1980er Jahren einen kleinen Tagebaubetrieb mit Haufenlaugung.
- Die Bohrungen von Aztec in den Jahren 2020-23 haben verdeutlicht, dass das Ziel der Grube Contention eine bedeutsame, oberflächennahe, oxidierte Au-Ag-Mineralisierung mit großen Tonnagen aufweist, die in alle Richtungen offen ist.
- Mehrere andere vielversprechende Ziele in Gestein aus der Kreide und dem Paläozoikum, die mit größeren, in Richtung NW und NNO verlaufenden Strukturen in Zusammenhang stehen, die porphyrische Intrusionen beherbergen und eine mögliche Krater-Ringstruktur durchschneiden

Im Folgenden sind die Höhepunkte der jüngsten Bohrabschnitte aufgeführt, die das konzeptionelle Explorationsmodell für die Erweiterung des Mineralisierungsprofils unterstützen soll.

- TR21-22: 2,44 g/t Au und 66,56 g/t Ag (3,39 g/t AuÄq) über 65,5m (einschließlich 16,80 g/t Au und 374,36 g/t Ag über 7,6 m)
- TR21-03: 5,71 g/t Au und 40,54 g/t Ag (6,28 g/t AuÄq) über 32,0m
- TC 23-01: 3.477 g/t Ag über 1.52m aus einer Zone von 733,9 g/t Ag über 7,6 m innerhalb von 125 m mit 1,63 g/t

AuÄq

- TR21-10: 1,39 g/t Au und 56,40 g/t Ag (2,20 g/t AuÄq) über 96,0m
- TR21-13: 1,8 g/t Au und 36,9 g/t Ag (2,33 g/t AuÄq) über 70,1 m
- TR21-17: 1,73 g/t Au und 56,20 g/t Ag (2,53 g/t AuÄq) über 64,0m
- TR21-08: 2,09 g/t Au und 47,1 g/t Ag (2,76 g/t AuÄq) über 39,6m
- Bohrloch TC23-02: 1,69 g/t Gold und 29,07 g/t Silber (2,03 g/t Gold AuÄq) über 45,3 m, einschließlich 10,1 m mit 6,63 g/t Gold und 72,81 g/t Silber (7,49 AuÄq)
- TC23-05 - 2,816 g/t Gold und 176,64 g/t Silber (5,02 g/t AuÄq) über 36,0 m, einschließlich 6,45 g/t Gold und 408,47 g/t Silber (11,554 g/t AuÄq) über 15,5 m
- TR24-10 - 0,672 g/t Gold und 27,64 g/t Silber (81,36 g/t AgÄq) auf 88,2 m, einschließlich 4,23 g/t Au und 136,17 g/t Ag (5,93 g/t AuÄq) auf 9,1 m.
- TR24-16 - 0,896 g/t Gold und 76,23 g/t Silber (147,9 g/t AgÄq) auf 106,4 m, einschließlich eines Bonanza-Abschnitts von 1,5 m mit 3,669 g/t Ag und 44,7 g/t Au (7,269 g/t AgÄq) innerhalb einer Zone mit 3,483 g/t Au und 290,51 g/t Ag (569 g/t AgÄq = 18,3 oz/t AgÄq) auf 25,8 m, dann 22,9m mit 0,029 g/t Au und 6,29 g/t Ag (8,61 g/t AgÄq), und dann 12,2 m mit 0,029 g/t Au und 6,29 g/t Ag (8,38 g/t AgÄq)

Das Unternehmen wendet Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren als Teil seiner Probenahme- und Untersuchungsbewertungen in Verbindung mit seinen Explorationsprobenahmeprogrammen an. Die Proben und ihre Entnahme werden durch ein dem Industriestandard entsprechendes QAQC-Programm kontrolliert, das auch die Verwendung von zertifizierten Standards, Leerproben und Probenduplikaten vorsieht. Die Proben werden regelmäßig an das Labor von Bureau Veritas Minerals in Hermosillo, Mexiko, zur geochemischen Analyse versandt und dort auch entgegengenommen.

Kern- und RC-Bohrproben werden kontinuierlich über 5 Fuß (1,52 m) lange Probenabschnitte aus allen Bohrlöchern entnommen. Die Proben wurden mit einer 30-Gramm-Probengröße unter Anwendung der Brandprobenmethode FA430, gefolgt von der Multielementmethode MA300, auf Gold und Silber analysiert. Überschreitungen der Grenzwerte werden, sofern vorhanden, mittels MA370 oder FA530 analysiert. Alle Löcher enthalten zertifizierte Leerproben, Standards und Duplikate als Teil des Qualitätskontrollprogramms.

*Aztec hat diese historischen Bohrerergebnisse nicht überprüft und stützt sich nicht auf sie. Aztec ist im Besitz der historischen Bohrprotokolle, Karten und Berichte, verfügt jedoch nicht über Informationen zu den Qualitätssicherungs- oder Qualitätskontrollmaßnahmen, die im Zusammenhang mit diesen historischen Explorationsergebnissen durchgeführt wurden.

Allen David Heyl, B.Sc., CPG, VP Exploration von Aztec, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101. Herr Heyl beaufsichtigte die Explorationsprogramme bei Tombstone und hat die technischen Angaben in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Simon Dyakowski
Simon Dyakowski, Chief Executive Officer
Aztec Minerals Corp.

Über Aztec Minerals - Aztec ist ein Mineralexplorationsunternehmen mit Hauptaugenmerk auf zwei vielversprechenden Entdeckungen in Nordamerika. Das Projekt Cervantes ist eine aufstrebende Porphyry-Gold-Kupfer-Entdeckung in Sonora, Mexiko. Das Projekt Tombstone ist eine aufstrebende Gold-Silber-Entdeckung mit hochgradigem Silber-Blei-Zink-Potenzial des CRD-Typs im Süden von Arizona. Aztecs Aktien werden an der TSX-Venture Exchange (Symbol AZT) und an der OTCQB (Symbol AZZTF) gehandelt.

Kontaktdaten - Nähere Informationen erhalten Sie über:

Simon Dyakowski, President & CEO, Direktor

Tel: (604) 685-9770

Fax: (604) 685-9744

E-Mail: info@aztecminerals.com

Website: www.aztecminerals.com

Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die unter anderem den Abschluss laufender und geplanter Arbeiten, Aussagen in Bezug auf die Weiterentwicklung des Projekts Tombstone, Bohr- und Probenahmeergebnisse, einschließlich zusätzlicher potenzieller Arbeiten und deren Ergebnisse, die Pläne des Unternehmens für sein Projekt Tombstone, das Potenzial für eine weitere Ausdehnung der Mineralisierung auf dem Projekt Tombstone, erwartete Ergebnisse und Resultate, die technischen, finanziellen und geschäftlichen Aussichten des Unternehmens, sein Projekt und andere Angelegenheiten betreffen. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sondern auf Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen in Bezug auf gegenwärtige und zukünftige Geschäftsstrategien und das Umfeld, in dem das Unternehmen in Zukunft tätig sein wird, einschließlich des Metallpreises, der Fähigkeit, seine Ziele zu erreichen, der Annahmen, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden und dass Finanzierungen bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein werden. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, einschließlich der Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen, Risiken im Zusammenhang mit der inhärenten Ungewissheit von Explorations- und Kostenschätzungen und dem Potenzial für unerwartete Kosten und Ausgaben, sowie jenen, die im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca veröffentlicht wurden. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, ungünstige Wetter- oder Klimabedingungen, das Versäumnis, alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Zulassungen und Erlaubnisse aufrechtzuerhalten oder einzuholen, das Versäumnis, die Akzeptanz der Kommunen (einschließlich der First Nations) zu erhalten oder aufrechtzuerhalten, der Rückgang des Preises von Gold, Silber und anderen Metallen, Kostensteigerungen, Rechtsstreitigkeiten und das Versäumnis von Vertragspartnern, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Aztec Minerals Corp.

#1130 - 609 Granville Street

V7Y 1G5 Vancouver, BC

Philip Yee

philip@aztecminerals.com

News-ID: 1277854 • Views: 378 (Stand: 08.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1277854/Aztec-gibt-eine-Zusammenfassung-des-Explorationsbohrprogramms-2024-im-Projekt-Tombstone-Arizona.html>